

Bernd Ahrbeck

Gehörlosigkeit und Identität

**Probleme der Identitätsbildung Gehörloser
aus der Sicht
soziologischer und psychoanalytischer Theorien**



SIGNUM

Inhalt

Vorwort von Karl Dieter Schuck	7
Einleitung	11
1. Zur Bedeutung des Identitätsbegriffs	
1.1 Identität als Problem unserer Zeit	15
1.2 Identität unter erziehungswissenschaftlichen Aspekten	21
1.3 Identität unter klinisch-psychologischen Aspekten	24
1.4 Identitätsbildung als Auftrag der Gehörlosenpädagogik	26
1.5 Methodologische und wissenschaftstheoretische Überlegungen	29
2. Soziologische und psychoanalytische Theorien der Identität	33
2.1 Soziologische Identitätstheorien	33
2.1.1 Die Theorie des Selbst bei Mead	33
2.1.2 Identitätsfördernde Bedingungen bei Krappmann	36
2.2 Psychoanalytische Identitätstheorien	42
2.2.1 Identität bei Erikson	42
2.2.1.1 Zum Begriff der Ich-Identität	42
2.2.1.2 Eriksons Entwicklungstheorie	43
2.2.1.3 Identität und historisch-kultureller Wandel	46
2.3 Zum Verhältnis soziologischer und psychoanalytischer Identitätstheorien	47

3. Probleme der Identitätsbildung Gehörloser	51
3.1 Pädagogische, soziologische, psychologische und psycholinguistische Gesichtspunkte	52
3.1.1 Zum Diskussionsstand in der Gehörlosenpädagogik	52
3.1.2 Zur Lebensrealität gehörloser Menschen	55
3.1.3 Gehörlosigkeit, soziale Anpassung und psychische Erkrankung	58
3.1.4 Die Gebärdensprache aus psycholinguistischer Sicht	64
3.1.5 Zum Zusammenhang von Sprache und Denken	69
3.1.6 Gehörlosenpädagogische Konzepte	79
3.2 Gehörlosigkeit und Identität aus der Sicht soziologischer Identitätstheorien	92
3.2.1 Gehörlosigkeit und Identität in der Theorie Meads	92
3.2.1.1 Zum Problem der Sprache und der sprachlichen Beziehungsfähigkeit	92
3.2.1.2 Kommunikative Situation und Interaktionserfahrungen	96
3.2.1.3 Möglichkeiten und Grenzen der Identitätsbildung	102
3.2.1.4 Kritische Anmerkungen zur Theorie Meads	108
3.2.2 Gehörlosigkeit und identitätsfördernde Bedingungen bei Krappmann	111
3.2.2.1 Rollendistanz	111
3.2.2.2 'Role taking' und Empathie	114
3.2.2.3 Ambiguitätstoleranz (und Abwehrmechanismen)	116
3.2.2.4 Identitätsdarstellung	118
3.2.2.5 Zusammenfassung	122
3.2.2.6 Kritische Anmerkungen zur Theorie Krappmanns	123
3.3 Gehörlosigkeit und Identität aus der Sicht psychoanalytischer Identitätstheorien	124
3.3.1 Gehörlosigkeit und Identität im Lichte der Theorie Eriksons	124
3.3.1.1 Ur-Vertrauen gegen Ur-Mißtrauen	126
3.3.1.2 Autonomie gegen Scham und Zweifel	145
3.3.1.3 Initiative gegen Schuldgefühle	158
3.3.1.4 Werksinn gegen Minderwertigkeitsgefühl	165
3.3.1.5 Identität gegen Identitätsdiffusion	175
Exkurs	182
3.3.1.6 Zusammenfassung	189
3.3.1.7 Kritische Anmerkungen zur Theorie Eriksons	191
4. Zusammenfassung und Schlußfolgerungen	194
Literatur	207
Namensregister	231